



## S(t)eht auf...

*„S(t)eht auf und erhebt eure Häupter, weil sich eure Erlösung naht“*

(Lukas 21,28)

*Alle, die ihr Unbehagen immer nur im Magen tragen,  
Nicht wagen was zu sagen, nur von ihrer Lage klagen, solln aufstehn.  
Alle Frauen, die nicht auf zu Männern schauen, solln aufstehn  
Alle Lohnempfänger, die den Bund nicht länger enger schnallen, solln aufstehn  
Alle Schwulen, die nicht um Toiletten buhlen, solln aufstehn  
Alle Alten, die sich nicht für ihre Falten schämen, solln aufstehn  
Alle Menschen, die ein besseres Leben wünschen, solln aufstehn.  
Guten Aufstand!*

### **Bots (1980)**

Aufstehen kann ganz schön schwer sein. Wenn es so wunderbar warm und kuschelig ist im Bett und draußen ist es kalt und eklig. Dann aufzustehen, das kostet echt Überwindung.

Oder dann, wenn man gerade erst die Erfahrung gemacht hat, wie weh es tun kann, hinzufallen.

Aufstehen heißt: sich den harten Wirklichkeiten des Lebens stellen, sich nicht die Decke über den Kopf ziehen und so tun, als ob es all die Ungerechtigkeit, den Egoismus, die Feigheit, die egoistische Bequemlichkeit nicht gäbe. Aufstehen heißt: Ich kann mir vorstellen, dass es auch anders zugehen könnte auf dieser Welt und ich finde mich nicht damit ab, wenn man mir einreden will: 'Das muss so bleiben, weil es immer schon so war.'

Die Bibel ist voll von Geschichten, in denen Menschen sich nicht damit abgefunden haben, die Dinge einfach so hinzunehmen: das unterdrückte Volk, das der Sklaverei entflieht; David, der Hirtenjunge, der dem hochgerüsteten Goliath die Stirn bietet; die Emausjünger, die zuvor deprimiert und hoffnungslos waren und die sich auf den Weg gemacht haben um davon zu berichten, dass sie Jesus als den Auferstandenen erlebt haben, der ihnen neuen Mut und neue Hoffnung schenkt.

Für wen und für was lohnt es sich heute aufzustehen? Und wann tun wir's endlich? Denn es liegt ein Versprechen darauf: weil sich eure Erlösung naht!

### Impulse

- Wann fällt Ihnen das Aufstehen besonders schwer?
- Wann und wofür stehen Sie besonders gerne auf?
- Wie wäre es, (mal wieder) in das Lied aus den 80ern von Bots hineinzuhören?  
[Verknüpfung](#)

Diese Adventsspur wurde Ihnen gelegt von Dr. Hans-Jürgen Steubing

Bild: Dr. Hans-Jürgen Steubing

Eine gesegnete Adventszeit wünscht Ihnen Ihr Adventsspurenlegerteam

Maren Dettmers, Agnes Dörr-Roet, Ulrike Dürr, Hans-Jörg Fritz-Knötzele, Lena Giel, Ulrike Hofmann, Dr. Christoph Klock, Dr. Petra Knötzele, Heinz Lenhart, Elisabeth Prügger-Schnizer, Heiko Ruff-Kapraun, Tobias Sattler, Stefanie Sehr und Dr. Hans-Jürgen Steubing

KIRCHE & CO.

Kirche & Co. – ein Laden der Kirchen für die Menschen in der Stadt  
(Kirche in der City von Darmstadt e.V.) Rheinstraße 31, 64283 Darmstadt